

Stellenausschreibung Nr. L 52/17 (L 3.3)

Kennwort: „Vulnerabilität Bodenfunktionen“

Das LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (LBEG) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2018 mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Aufgaben:

- Bewertung der Vulnerabilität und Resilienz von Bodenfunktionen hinsichtlich Veränderungen
- Flächenauswahl und Ausweisung reg. Schwerpunkträume mittels GIS
- Standortcharakterisierung von Bodenfunktionen
- Entwicklung einer Anpassungsstrategie für Bodenfunktionen
- Klimafolgenbewertung
- Auswertung von externen relevanten Fachdaten und Statistiken
- Arbeit mit Bodeninformationssystemen, Datenbanken, Methodenbanken
- Erstellung von Veröffentlichungen, Präsentation von Ergebnissen
- Mitarbeit in interdisziplinären Arbeitsgruppen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) mit bodenkundlichem Schwerpunkt
- Gute Kenntnisse in regionaler Bodenkunde Norddeutschlands
- Kenntnisse in Auswirkungen des Klimawandels auf den Boden und über Anpassungsmaßnahmen
- Gute Kenntnisse über Bodenfunktionen und deren Empfindlichkeiten
- Gute Kenntnisse über Klimamodelle und Klimaszenarien
- Kenntnisse in der Umsetzung von Klimamodellierungen und in der Anwendung von Klimaprojektionen in Wirkmodellen
- Gute Kenntnisse in GIS-Anwendungen (ArcGIS), Bodeninformationssystemen
- Erfahrung in der Auswertung und fachlichen Überprüfung von bodenkundlichen Flächen-, Profil- und Labordaten mit Informationssystemen
- Kenntnisse in Statistik und Auswertung von Datenbanken
- Gute Ausdrucksweise und Präsentationstechnik in Wort und Schrift
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, verhandlungssicheres Deutsch
- Fähigkeit zu und Erfahrung in interdisziplinärer Teamarbeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Führerschein Klasse B

Dienstort ist Hannover, die Bereitschaft zu einem Wechsel an einen anderen Dienstsitz des LBEG wird vorausgesetzt. Die Eingruppierung erfolgt je nach den fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 oder 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen, Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **20.10.2017** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 52/17** und des **Kennwortes** an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.lbeg.niedersachsen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Müller unter der Telefonnummer 0511/643-3594.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.